## Querschnittprüfung Physik 07

## HINWEISE:

- erlaubte Hilfsmittel: Taschenrechner, FoTa, Formelblatt (zwei Seiten A4, handgeschrieben)
- Berechnungen mit Herleitung (formale Lösung, dann Werte mit Einheiten einsetzen)
- numerische Resultate korrekt runden
- 1. Ein Reagenzglas mit 150 mℓ Inhalt wird randvoll mit Glycerin der Temperatur 25 °C gefüllt und anschliessend über einer Flamme erhitzt. Wie viel Glycerin läuft über, bevor die Flüssigkeit zu sieden beginnt? Die Ausdehnung des Glases kann vernachlässigt werden. (3 P)
- 2. Der Wolfram-Glühfaden einer Glühlampe mit 100 W Leistungsaufnahme erreicht nach dem Einschalten in ca. 100 ms seine Betriebstemperatur von 2'700 °C. Bestimmen Sie aus diesen Angaben die Masse des Glühfadens. Welche vereinfachenden Annahmen treffen Sie dabei? (6 P
- 3. Eine der schönsten Zahnrad-Bergbahnen führt auf das Brienzer Rothorn. Teilweise werden mit Heizöl beheizte Dampflokomotiven mit einer Leistung von 300 kW eingesetzt. Auf der 40 Minuten dauernden Bergfahrt werden 150  $\ell$  Heizöl verbraucht. Der Druck im Dampfkessel beträgt dabei rund 16 bar.
  - a) Berechnen Sie die bei der vollständigen Verbrennung des Heizöls freigesetzte Energie. Wie gross ist der Wirkungsgrad der Dampfmaschine? (7 P)
  - b) Wie hoch ist die Temperatur des Dampfs im Heizkessel? Bestimmen Sie damit den theoretisch erreichbaren Wirkungsgrad. Schätzen Sie fehlende Grössen sinnvoll ab. (6 P)
- 4. Die Luftfeuchtigkeit in einer finnischen Sauna mit Volumen 25 m³ beträgt 24 % bei einer Temperatur von 85 °C. Nach einem Aufguss gelangen zusätzlich 2.5 dℓ Wasser in die Luft. Bestimmen Sie die relative Luftfeuchtigkeit nach dem Aufguss. Sie dürfen annehmen, dass sich die Temperatur nicht geändert hat.
- 5. Ein Übungsfeuer der Feuerwehr im simulierten Kellerbrand hat eine Leistung von rund 2.5 MW.
  - a) Wie heiss werden die durchschnittlich 3.1 m entfernten, total vom Russ geschwärzten Kellerwände im Strahlungsgleichgewicht? (6 P)
  - b) Ein im Feuer erhitzter Nagel glüht hellrot, woraus man auf eine Temperatur von rund 1'500 °C schliessen kann. Bei welcher Wellenlänge strahlt er am meisten Energie ab? Ist diese Strahlung für uns sichtbar? (4 P)
- 6. Alkohol eine kühlende Wirkung auf der Haut hat.
  - a) Erklären Sie in Worten, wie dieser Effekt zustande kommt. (2 P)
  - b) Wie viel Energie ist zum Verdunsten von 3.4 g Ethanol erforderlich? (4 P)
- 7. Das p(V)-Diagramm auf der Rückseite des Blattes beschreibt einen Kreisprozess für Sauerstoffgas. Im Zustand A beträgt die Temperatur des Gases 720 K.
  - a) Bestimmen sie die Temperatur des Gases in den Zuständen B, C und D. Um welchen Faktor ändert sich die mittlere Schnelligkeit der Gasmoleküle zwischen B und C? (10 P)
  - b) Bestimmen Sie die Stoffmenge (Anzahl Mol). (4 P)

Total (57 p)

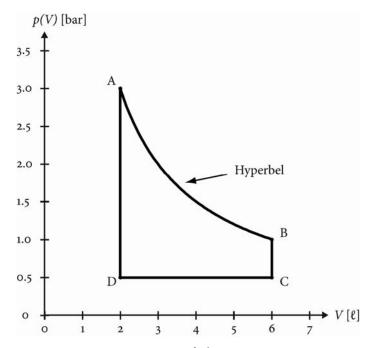


Abbildung 1: Diagramm zu Aufgabe 7

## queschentprufung 07

1. 
$$\Delta V = g \cdot V \cdot \Delta v = \frac{(1)}{5 \cdot 10^{-4} \, \text{K}^{-1}} \cdot 150 \, \text{me} \cdot (290.5 - 25) \, \text{K}$$

$$= 20 \, \text{me}^{-9}$$

2. 
$$Q = P \cdot \Delta t^{(1)} = C \cdot m \cdot \Delta t^{(4)} - m = \frac{P \cdot \Delta t^{(4)}}{C \cdot \Delta t^{(4)}}$$

$$= \frac{100M \cdot 0.1 \text{ s}}{100M \cdot 0.1 \text{ s}} = \frac$$

3. a) 
$$Q'' = M \cdot H = g \cdot V \cdot H^{(1)}$$
  
 $= 0.86 \cdot 10^{3} \text{ kg/m}^{3} \cdot (150 \cdot 10^{-3} \text{ m}^{3} \cdot 4.24 \cdot 10^{7}) / \text{kg} = 5.5 \cdot 6)^{(1)}$   
 $Y = \frac{W}{Q''} = \frac{P.\Delta t}{Q'''} = \frac{3\infty \cdot (0^{3} W \cdot 40 \cdot 60s'')}{5.5 \cdot 10^{9} \text{ J}} = \frac{18\%}{10^{9}} \cdot (1)$ 

$$p = 16 \text{ ba} = 16.10^{5} \text{ Pa} = 1600 \text{ kPa}^{(1)}$$

$$\sqrt{2} \approx 2\cos^{2}(4)$$

$$\sqrt{2} = 1 - \frac{7k}{T} = 1 - \frac{40 + 23^{(4)}}{2\cos + 23^{(4)}} = \frac{25\%}{4}$$

4. 
$$g' = g \cdot g s'' + \frac{m}{V} (1)$$
 =  $g' = g + \frac{m}{g_{s} \cdot V} (1)$   
=  $0.124 + \frac{0.254}{0.353} \frac{g}{y} \frac{1}{M_{s} \cdot 25 \, \text{m}^{3}} = \frac{27 \cdot g^{(1)}}{(1)}$ 

5. a) Annalume: alphaluleusle Plathe 
$$\triangleq$$
 Wandflathe (strunvoll?)

$$= \frac{P}{A} = \frac{P}{4\pi \cdot r^2} = \sigma \cdot T + (1)$$

$$= \frac{P}{4\pi \cdot r^2 \cdot \sigma} = \frac{P}{4\pi \cdot r^2 \cdot \sigma} = \frac{2.5 \cdot 106W}{4\pi \cdot (3)1m)^2 \cdot 5.67 \cdot 10^{-8} W/m^2 \cdot k^4}$$

$$= 760 \, k'(1)$$

6) 
$$\lambda_{max} \cdot T = b$$
  $\longrightarrow \lambda_{max} = \frac{b^{-m}}{T} = \frac{2, q \cdot 10^{-3} \text{ Km}}{(1500 + 273) \text{ K}} \times \frac{1}{(1500 + 273)} \times \frac{1}{(1500 + 273)$ 

6. a) alkered enziels du Hant die jun Vudunsten erforderliche. Warme 111 -> Hant kindet wich alt 19

6) 
$$\omega = m \cdot L_{\nu} = 3.4.10^{-3} kg \cdot 6.4 ks = 2.8 kg (4)$$

7. a)  $A \rightarrow B$ : worthum Program  $T_B = T_A = \frac{720}{120} \times \frac{11}{120}$   $B \rightarrow C$ : worthum  $T_C = T_C = \frac{960}{120} \times \frac{11}{120}$   $C \rightarrow D$ : worthum  $T_C = V_D = V_C = 1:3 \text{ M}$   $T_D = \frac{120}{120} \times \frac{11}{120}$ 

(divure ander Los ungswege miglish)

$$\overline{E}_{\text{sin}} = \frac{3}{2} \left( k \cdot T^{(1)} \right) = \frac{1}{2} m \cdot \overline{U}^{2} \cdot \frac{1}{2} = \sqrt{\frac{12}{10}} = \sqrt{$$

6) 
$$pV = n \cdot R \cdot T \longrightarrow n = \frac{p \cdot V}{R \cdot T} = \frac{3 \cdot 10^5 R \cdot (1 - 3m^3)}{6 \cdot 3145 J \cdot 4m \cdot (1 + 1) \cdot 720 K}$$

$$= 0.1 \quad m \cdot R \cdot T$$